

Mittelständler sollten Kreditsicherheit beobachten

NEUSS (NGZ) Der Mittelstand sollte Kreditsicherheiten mehr Beachtung schenken. Das ist das Ergebnis des „KMU-Banken-Barometers“, das der Bundesverband freier Berater in diesem Jahr erstmals durchgeführt hat. „Bei der Kreditvergabe durch Banken und Sparkassen spielen Sicherheiten eine zentrale Rolle“, sagen demnach zwei Drittel der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU).

Allerdings gaben 55 Prozent der 155 teilnehmenden Unternehmer an, dass sie von ihren Banken nicht über die Bewertung der Sicherheiten informiert werden. „Doch nur

wenn Unternehmer die Wertansätze ihrer Sicherheiten kennen, können sie ihre eigene Banksituation und ihren Kreditspielraum realistisch einschätzen, und damit gut vorbereitet in Kreditgespräche gehen“, sagt Carl-Dietrich Sander, Leiter der Fachgruppe Finanzierung-Rating im KMU-Beraterverband. Mittelständler sollten einmal jährlich eine Bestandsaufnahme ihrer Kreditsicherheiten durchführen und die eigene Einschätzung mit den Wertansätzen der Bank abgleichen. Die Unternehmen schätzten den Wert einer Sicherheit meist höher ein als die Banken, da letztere

eine zwangsweise Veräußerung zu Grunde legten. 65 Prozent der Unternehmer gaben weiterhin an, nicht mehr benötigte Sicherheiten entweder gar nicht oder nur unfrei-

willig von ihren Kreditinstituten zurück zu bekommen. Der Handlungstipp der KMU-Berater: Unternehmer sollten in ihren Verträgen klar vereinbaren, für welche Kredite

die einzelne Sicherheit haftet. Dafür muss die Sicherheit genau bezeichnet sein sowie der zugeordnete Kredit mit Kontonummer und Abschlussdatum aufgeführt werden.

